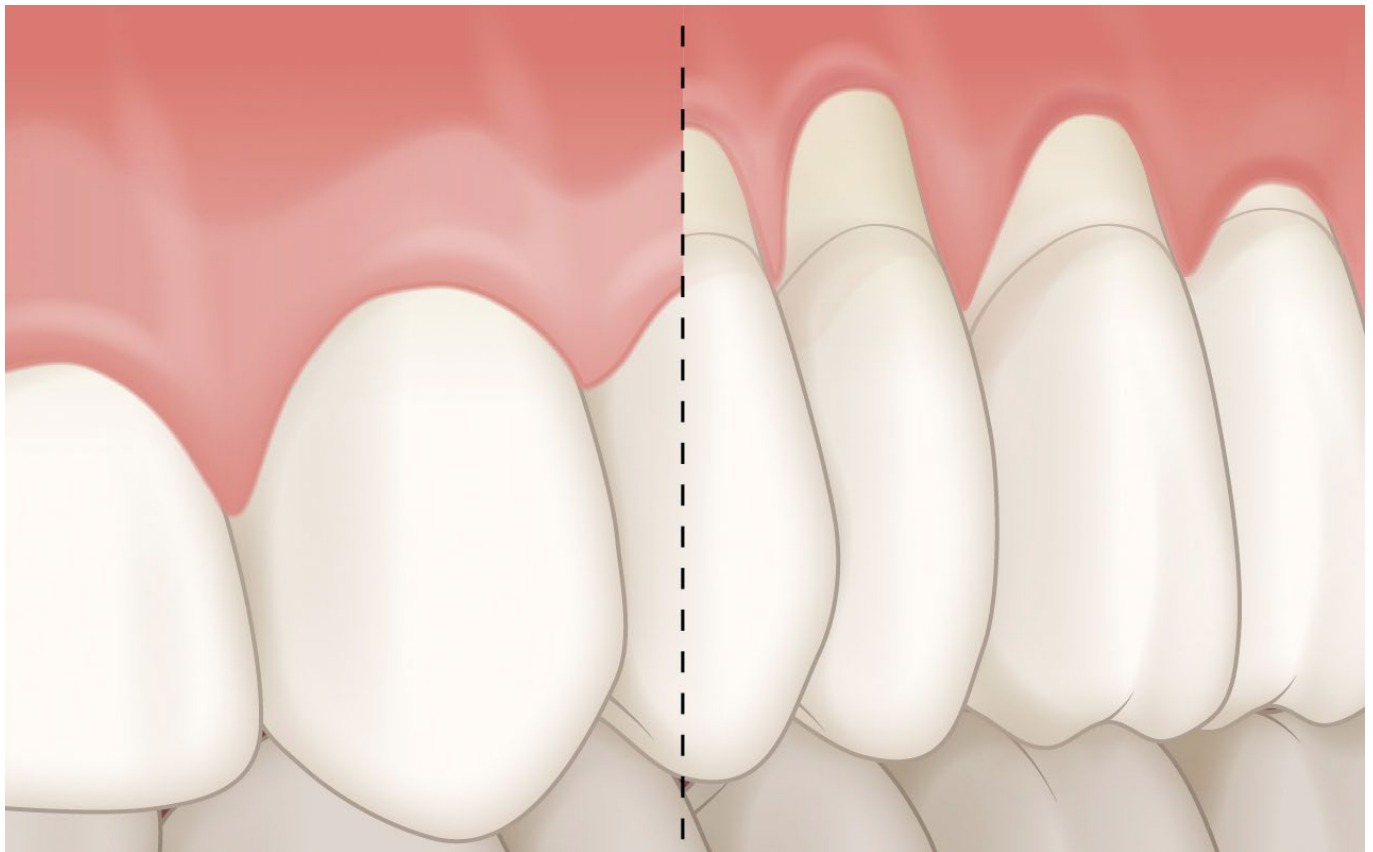


# 1 – Was ist eine Zahnfleischrezession?



## Inhaltsverzeichnis

- 1.1 Was ist eine Zahnfleischrezession und wie häufig kommt sie vor? 3
- 1.2 Wie ist der Zahn im Kieferknochen verankert? 4
- 1.3 Zahnfleischrückgang bei der Parodontitis 5
- 1.4 Was ist die Parodontitis und wie häufig kommt sie vor? 6



## Impressum

Diese Website ist eine Informationsplattform über die Ursachen, Folgen, Diagnose, Therapie und Vorbeugung von Zahnfleischrezessionen. Die Inhalte wurden im Rahmen von Mediendissertationen zur Erlangung der Doktorwürde an der Universität Bern verfasst.

### **Mediendissertationen unter der Leitung von**

PD Dr. Christoph A. Ramseier

MAS Parodontologie SSO, EFP

Klinik für Parodontologie Zahnmedizinische Kliniken der Universität Bern

### **Inhalt erarbeitet von**

Dr. Jennifer Lurà, MDM

PD Dr. Christoph A. Ramseier, MAS

### **Unbefangenheitserklärung**

Die Produktion dieser Website sowie das Hosting wurden resp. werden durch den leitenden Autor selbst finanziert. Die Produktion der Abbildungen wurde durch die Zahnmedizinischen Kliniken der Universität Bern unterstützt.

### **Abbildungen**

Bernadette Rawyler

Wissenschaftliche Illustratorin

Ressort für Multimedia, Zahnmedizinische Kliniken der Universität Bern

### **Korrespondenzadresse**

PD Dr. med. dent. Christoph A. Ramseier, MAS

Zahnmedizinische Kliniken der Universität Bern

Klinik für Parodontologie

Freiburgstrasse 7

CH-3010 Bern

E-Mail: christoph.ramseier@zmk.unibe.ch

### **Creative Commons Lisence:**

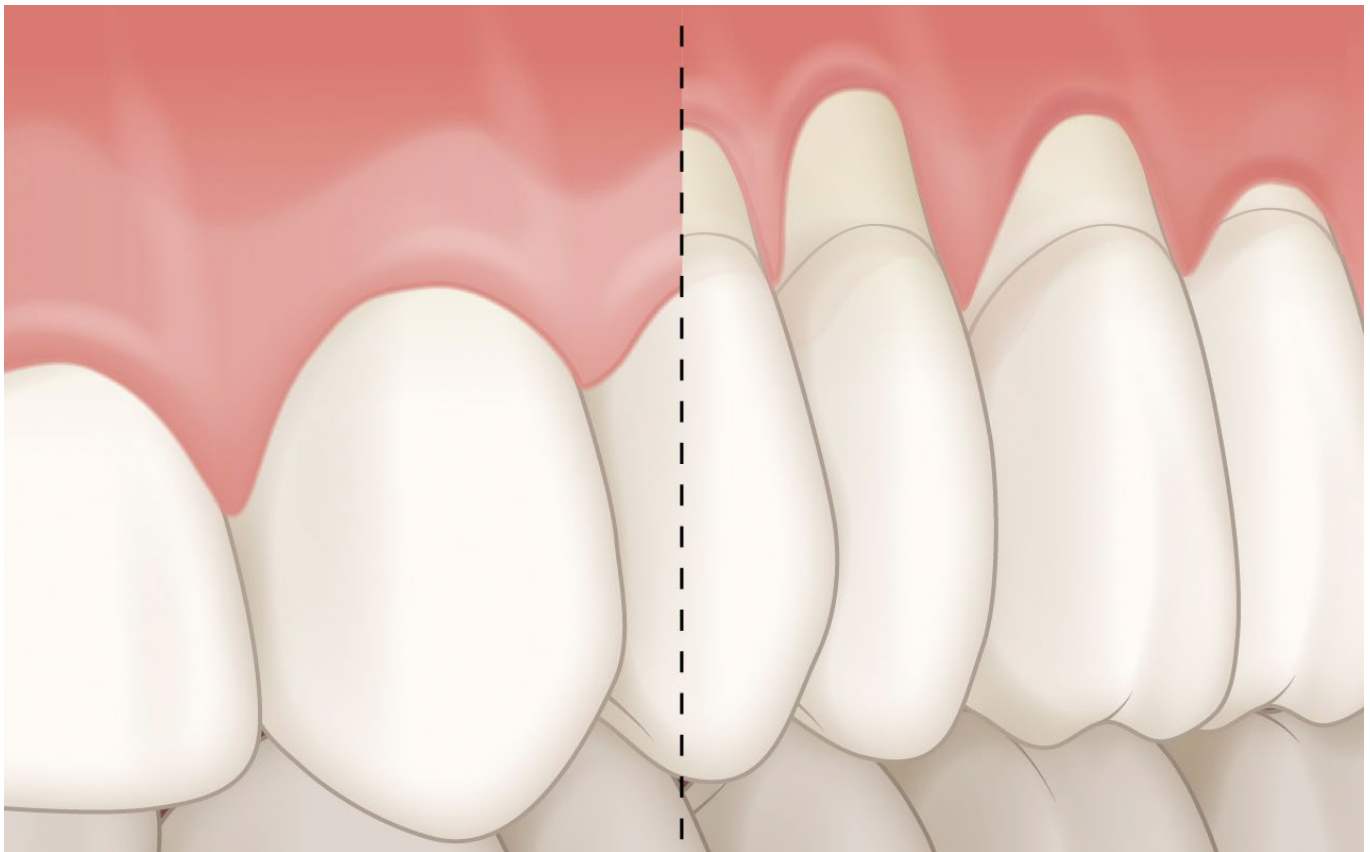
Attribution-NonCommercial-ShareAlike 4.0

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/deed.de>



## 1.1 Was ist eine Zahnfleischrezession und wie häufig kommt sie vor?

Eine Zahnfleischrezession ist der Rückgang des Zahnfleisches mit einer sichtbaren Entblössung der Zahnwurzel. Mehr als 50 Prozent der Bevölkerung zeigen einen oder mehrere Zähne mit einer Zahnfleischrezession.



Zahnfleischrezessionen können die Folge vieler Einflussfaktoren sein. Menschen mit einem dünneren Zahnfleischtyp sind grundsätzlich anfälliger. Weiter spielen eine Reihe von Verhaltensfaktoren eine entscheidende Rolle. Beispielsweise führt häufiges Schrubben mit der Zahnbürste oder das Tragen von Piercings zu Verletzungen, die bei ihrer Ausheilung zu einer Schrumpfung des Zahnfleischrandes führen können.

Weitere Ursachen sind solche kieferorthopädischen Behandlungen, welche die Zähne nach aussen hin verschieben. Dabei kann die äussere Zahnverankerung aufgelöst und das darüberge-

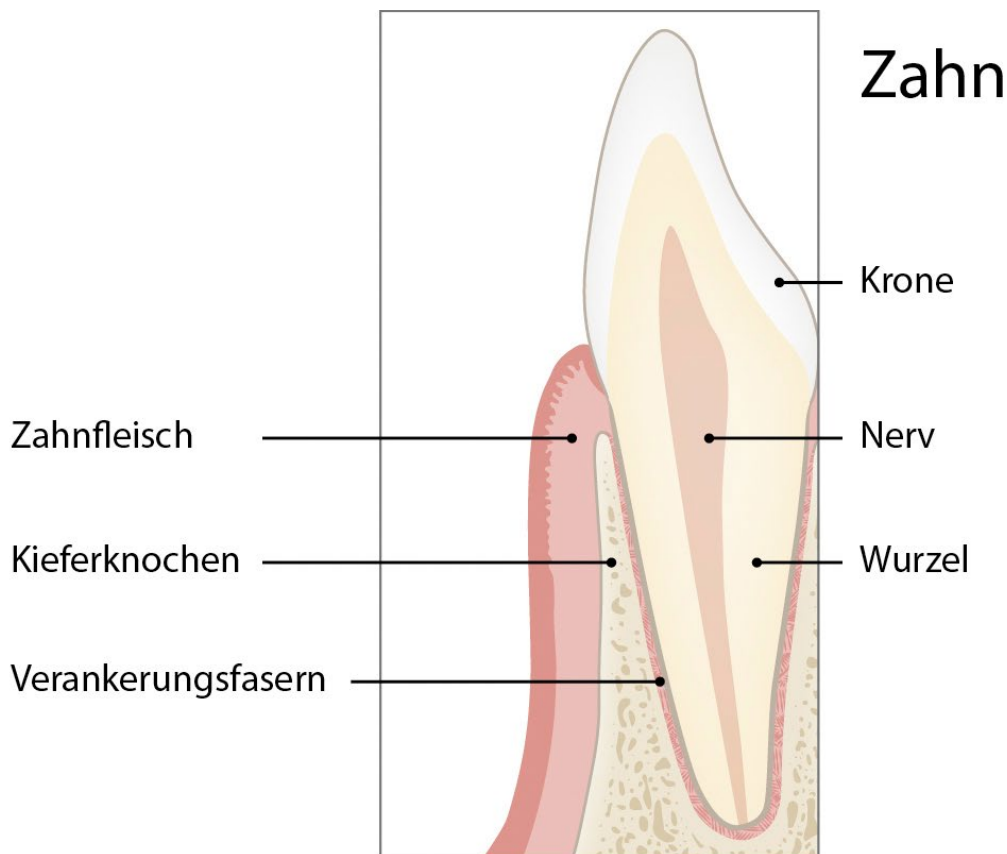
legene Zahnfleisch dünner werden. Ebenso sind das Rauchen und der Konsum von Snus entscheidende Einflussfaktoren, da der Tabakkonsum die Widerstandsfähigkeit des Zahnfleisches reduziert.

Die Häufigkeit von Zahnfleischrezessionen steigt mit zunehmendem Alter. Mehr als 50 Prozent der Erwachsenenbevölkerung zeigen Zahnfleischrezessionen.

## Kapitel 1 – Was ist eine Zahnfleischrezession?

### 1.2 Wie ist der Zahn im Kieferknochen verankert?

Jeder Zahn besteht aus einer Krone, einer Wurzel und einem Nerven. Der Zahn ist an seiner Wurzeloberfläche mit Verankerungsfasern im Zahnfleisch und im Kieferknochen befestigt.



Die Zahnkrone ist von Zahnschmelz (Schmelz) überzogen. Darunter befindet sich das Zahnbein (Dentin) und wiederum darunter der Nerv des Zahnes (Pulpa). Genaugenommen besteht die Pulpa aus dem Nerv, den Blutgefässen und einem sogenannten Bindegewebe. Während der Schmelz ohne Nerven und daher ohne Empfindung ist, wird das darunter gelegene Dentin von Nervenfasern versorgt. Die Oberfläche der Zahnwurzel ist daher auch schmerzempfindlich.

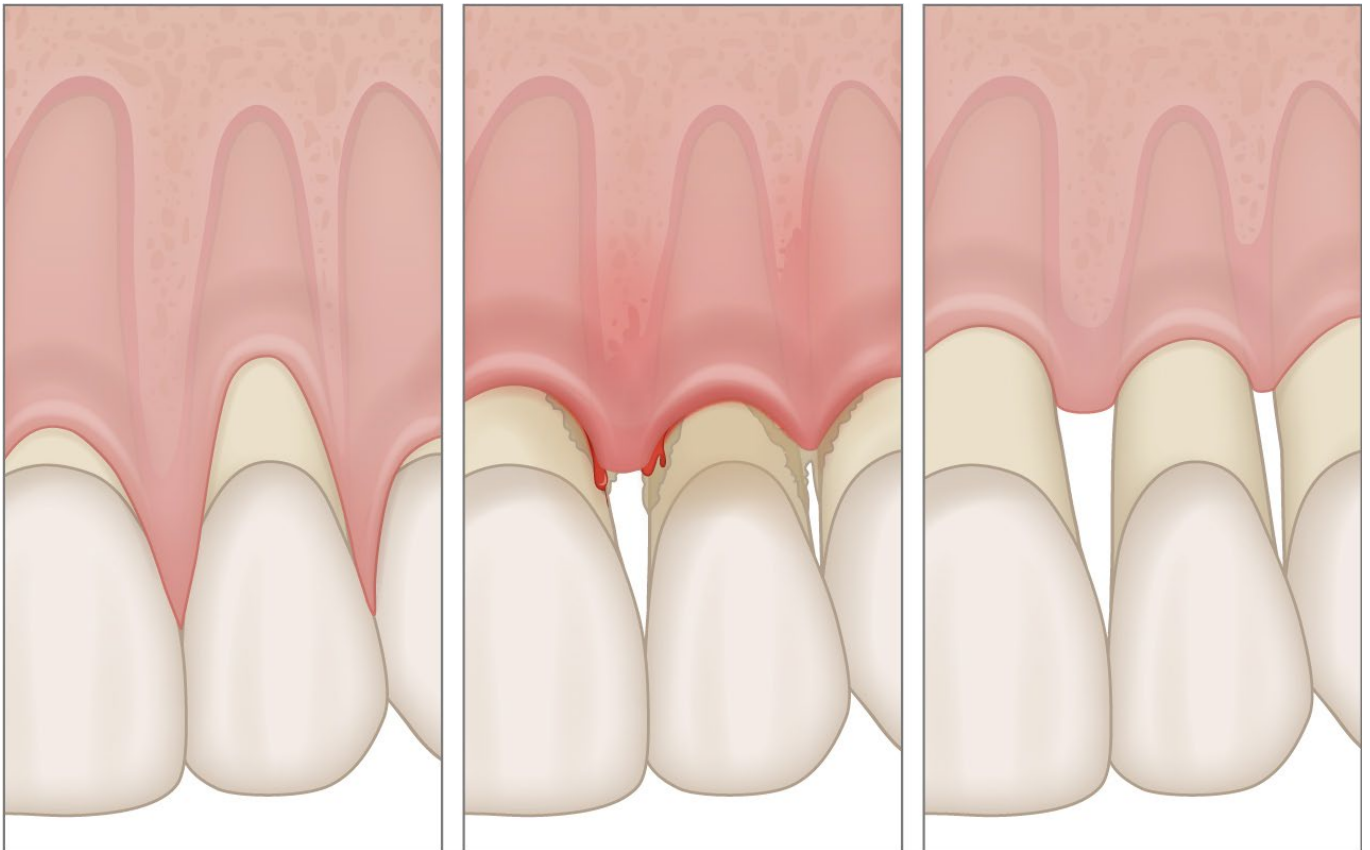
Das Zahnbein (Dentin) macht den Hauptbestandteil der Wurzel aus. Die Wurzel wird zusätzlich von einer harten Schicht, der sogenann-

ten Wurzelhaut (Wurzelzement) überzogen. Der Zahn ist entlang seiner gesamten Wurzeloberfläche mit Verankerungsfasern (Desmodontalfasern) im Kieferknochen befestigt. Diese Fasern sind einerseits im Wurzeldentin und andererseits im Kieferknochen verankert.

Die Zahnwurzel ist länger als die Zahnkrone. Insbesondere haben die Eckzähne im Oberkiefer (Reisszähne) meistens sehr lange Wurzeln.

### 1.3 Zahnfleischrückgang bei der Parodontitis

Zahnfleischrückgang kann unterschiedliche Gründe haben und häufig auf der Aussen-  
seite des Gebisses oder bei Parodontitis und nach ihrer Behandlung auch um den ge-  
samten Zahn auftreten.



Als Zahnfleischrezession bezeichnet man grund-  
sätzlich den Zahnfleischrückgang auf der Aus-  
senseite des Gebisses. Betroffene erleiden in  
solchen Fällen keine zusätzliche Parodontitis.

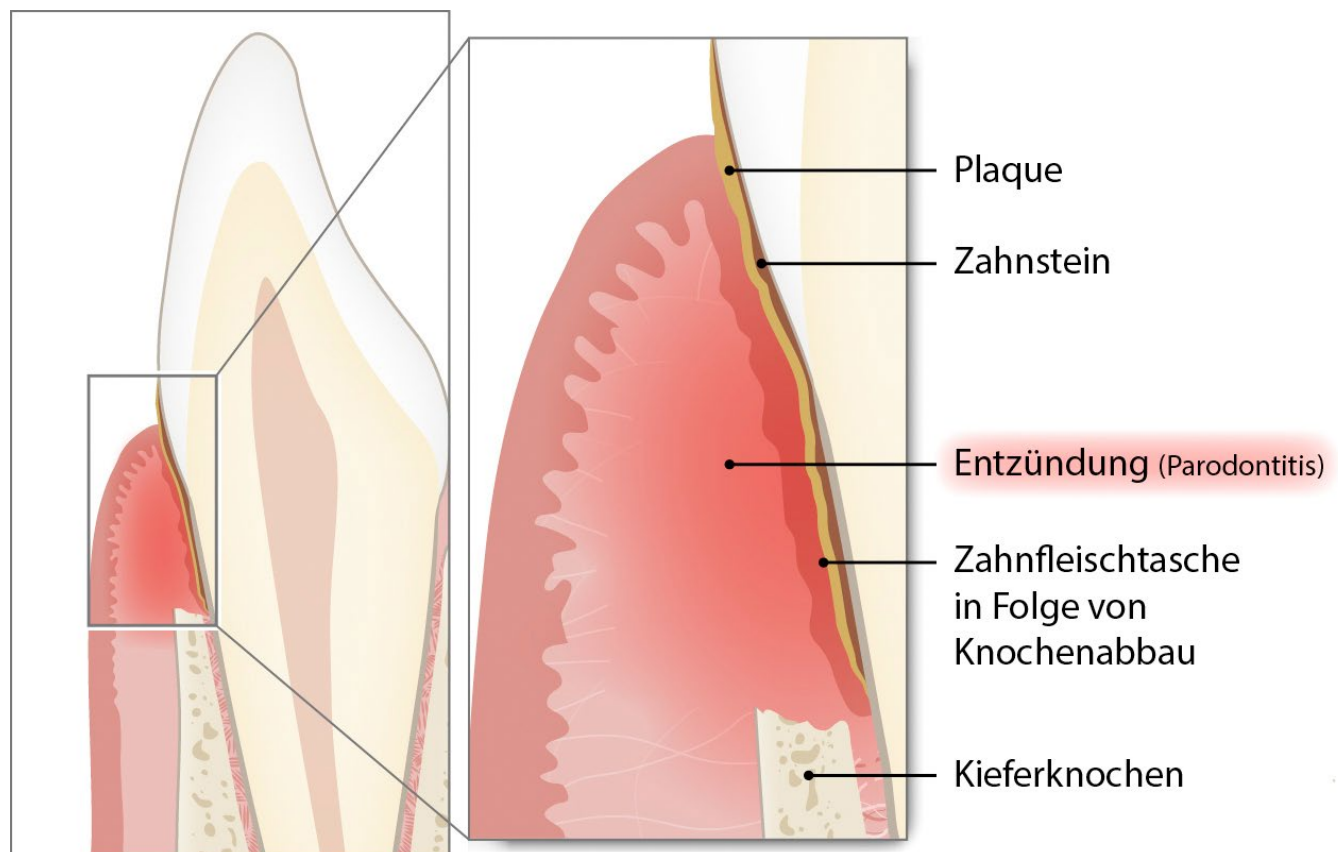
Allerdings kann die Parodontitis im fortgeschrit-  
tenen Stadium auch zur Rückbildung des Zahn-  
fleischrandes führen. Erst eine Untersuchung in  
der Zahnarztpraxis schafft bei Betroffenen Klar-  
heit darüber, welche Ursache bei ihnen für den  
Zahnfleischrückgang verantwortlich ist.

Zusätzlich wird nach der Behandlung einer Pa-  
rodontitis ein Zahnfleischrückgang beobachtet.  
Dieser ist in solchen Fällen jedoch gewünscht,  
da durch die Schrumpfung des Zahnfleischran-  
des die unerwünschten Zahnfleischtaschen re-  
duziert werden können.

## Kapitel 1 – Was ist eine Zahnfleischrezession?

### 1.4 Was ist die Parodontitis und wie häufig kommt sie vor?

**Parodontitis gehört zu den häufigsten chronischen Krankheiten des Menschen. Es handelt sich um eine entzündliche Erkrankung, die alle Teile der Zahnverankerung betrifft.**



Als Folge der Entzündung des Zahnfleischrandes (Gingivitis) kann es zum Abbau der Verankerungsfasern und des Kieferknochens kommen. An Stelle des gesunden Faserapparates entsteht entlang des Zahnes eine sogenannte Zahnfleischtasche. Die dort liegende Wurzeloberfläche ist mit bakteriellen Belägen (Plaque und Zahnstein) bedeckt.

Der Abbau der Verankerungsfasern und des Kieferknochens kann zu einer erhöhten Zahnbeweglichkeit führen. Falls die Erkrankung unerkannt bleibt und nicht behandelt wird, kann sich der Abbau soweit fortsetzen, dass die Zähne in

ihrer Funktion zum Kauen unbrauchbar werden und gezogen (extrahiert) werden müssen.

Rund 40 Prozent der Menschheit leiden an Parodontitis. Für die Erwachsenenbevölkerung wird geschätzt, dass heute rund 70% des Zahnverlustes auf die Parodontitis zurückzuführen ist.

Erfahren Sie mehr über die Ursachen, Folgen, Diagnose, Therapie und Vorbeugung der Parodontitis unter: [www.parodont.ch](http://www.parodont.ch).



## Disclaimer

Der Anwender anerkennt hiermit, dass die Website unter [www.zahnfleischrezession.ch](http://www.zahnfleischrezession.ch) nicht als ‚medical device‘ zertifiziert ist und er lediglich Anrecht auf den „Istzustand“ wie ausgeliefert hat. Der Anwender nutzt diese Website in eigener Verantwortung und auf eigenes Risiko.

Weder die Autoren noch die Universität Bern übernehmen irgendwelche Garantien in Bezug auf die Verwendung der Website für einen bestimmten Zweck. Weder die Autoren noch die Universität Bern haften für Schäden, welche aus der Verwendung der Website privat in der zahnärztlichen Praxis resultieren.

Die Autoren nehmen allfällige Rückmeldungen zur Website gerne entgegen. Weder die Autoren noch die Universität Bern sind jedoch verpflichtet, irgendwelchen Support technischer, medizinischer oder anderer Natur zu leisten.